

Walter Röhrl erklimmt erneut im Audi Sport Quattro S1 den Pikes Peak

Ein Vierteljahrhundert nachdem Walter Röhrl im Audi Sport Quattro S1 in ungebrochener Rekordzeit den Pikes Peak empor driftete, wird es dieses Jahr eine Neuauflage geben. Am 8. Juli 2012 wird die Rallye-Legende zum zweiten Mal bei dem berühmten Bergrennen, auch „Race to the Clouds“ genannt, an den Start gehen. Im US-Bundesstaat Colorado setzt sich Röhrl an das Steuer des Sport Quattro S1.

Am 11. Juli 1987 drückte der berühmte Motorsportler Walter Röhrl das Gaspedal im fast 600 PS starken Audi Sport Quattro S1 durch und erklimmte in nur zehn Minuten und 48 Sekunden den Berg. Auf der ungesicherten Schotterpiste war dies noch nie zuvor einem Fahrer gelungen – ein Meilenstein in der Geschichte des ältesten Bergrennens der USA, ein Meilenstein auch für Audi. Spätere Verbesserungen der Rennzeit fanden auf der heute asphaltierten Strecke statt.

25 Jahre nach seinem Erfolg geht Walter Röhrl am 8. Juli zum zweiten Mal mit dem Auto von damals auf Bergtour. Die Fahrt findet zwar nicht unter Rennbedingungen statt, ist aber immer noch anspruchsvoll genug. Die Strecke verläuft in Serpentinaen über fast 20 Kilometer und 150 Kurven bis hin zum Gipfel, der auf 4301 Metern Höhe liegt.

(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Kehrt nach 25 Jahren im Audi Sport Quattro S1 auf den Pikes Peak in den USA zurück:
Walter Röhrl.